

# Das Programm für die Neue Filmbühne von Do. 02.04. bis Mi. 08.04.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke

Montag 19:15 Uhr  
Mittwoch 17:30 Uhr  
frei ab 6 Jahren

Regie: Simon Verhoeven D/2025 17. Woche

Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern, Inge und Hermann. Zwischen den skurrilen Herausforderungen der Schauspielschule und den exzentrischen, meist alkoholgetränkten Ritualen seiner Großeltern versucht Joachim seinen Platz in der Welt zu finden – ohne zu wissen, welche Rolle er darin eigentlich spielt.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## A Missing Part

Donnerstag bis Sonntag 20:15 Uhr  
Montag 17:15 Uhr  
Dienstag 20:15 Uhr  
**OmU**  
frei ab 12 Jahren

Regie: Koya Kamura F/2024 1. Woche

Der ehemalige Chefkoch Jérôme (Roman Duris) fährt Tag für Tag mit seinem Taxi durch Tokio – in der Hoffnung, seine Tochter Lily zu finden. Seit der Trennung von seiner Frau Keiko vor neun Jahren hat er sie nicht mehr gesehen. Zermüht von der Erfolglosigkeit seiner Suche beschließt er, seine Wohnung zu verkaufen, um mit dem Geld in Frankreich ein neues Restaurant zu eröffnen. Dann aber steigt ein Mädchen in sein Taxi – und er ist diesmal absolut sicher, seine Tochter endlich gefunden zu haben ...

Nach **Keeper** und **Nos batailles** beschäftigt sich der belgische Regisseur Guillaume Senez erneut mit dem Thema Vatersein. In A MISSING PART überzeugt Romain Duris (**L'Auberge espagnole**, **Gadjo dilo**) als eigensinniger Vater, der sich auch in einer fremden Kultur mit einem völlig anderen Sorgerecht nicht davon abbringen lässt, mit seiner Tochter in Kontakt zu treten.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Calle Málaga - Ein Zuhause in Tanger

Donnerstag, Samstag, Dienstag 16:00 Uhr  
Sonntag 14:00 Uhr  
Montag 15:00 Uhr  
Mittwoch 15:15 Uhr

Regie: Maryam Touzani F SP BE D MOR/2025 2. Woche

Fehler in Beschreibung. 'ascii' codec can't encode character u" in position 9: ordinal not in range(128) <kurz>María Ángeles (Carmen Maura), 79, ist tief verwurzelt im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga – voller Erinnerungen, Blumen und antiker Sch&x00e4;tze – ist ihr ganzer Stolz. Vom Balkon aus beobachtet sie das bunte Treiben der Stadt – ruhig, zufrieden, in ihrer eigenen Welt. Doch als ihre Tochter Clara die Wohnung verkaufen will, ger&x00e4;t alles ins Wanken. Statt ins Seniorenheim zu ziehen, stellt sich María Ángeles quer. Mit Witz, List und Herz k&x00e4;mpft sie um ihr Zuhause. &x00dc;berraschend findet sie dabei neue N&x00e4;he, Lebenslust und eine Liebe, die sie l&x00e4;ngst verloren glaubte.</kurz>

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Das Flüstern der Wälder

Samstag 14:00 Uhr  
Montag 13:00 Uhr  
Mittwoch 13:30 Uhr  
frei ab 0 Jahren

Regie: Vincent Munier F/2025 14. Woche 7,50,- pro Person in Begleitung von Kindern bis einschl. 14 Jahre

Fehler in Beschreibung. junk after document element: line 1, column 58 <strong>Rex-Kino:<br />Dienstag, 31.03. um 15 Uhr</strong><em><strong> </strong></em><strong>+ Zusatztermine im Rex/Filmb&x00fc;hne ab Freitag, 03.04. (s. aktuelles Programm).<br /></strong><em><strong> </strong></em><strong>7,50 &x20ac; pro Person in Begleitung von Kindern bis einschlie&x00df;lich 14 Jahre.<br /></strong></em><strong>Vom Regisseur von „Der Schneelopard,“</strong><br /><br />Geduld ist die wichtigste Eigenschaft, die Michel Munier auf seinen Streifz&x00fc;gen tief in die alten, moosbedeckten W&x00e4;lder der Vogesen mitbringen muss. Mit Rucksack, Stock und einer warmen Jacke ausgestattet, zieht es ihn immer wieder tief hinein in die Stille des Waldes, zu einem ganz besonderen Ort: einer Tanne, die zu seinem Versteck geworden ist. Unter ihren &x00c4;sten scheint der alte Mann mit der Natur zu verschmelzen. &x00dc;ber achthundert N&x00e4;chte hat er dort verbracht,

C2 E0 E0 F0 F0 F5

lauschend, beobachtend - immer auf der Suche nach Füchsen, Rehen, Hirschen, Luchsen und dem geheimnisvollen König der Wälder: dem Auerhahn. Sein Sohn Vincent teilt die Faszination des Vaters seit seinem zwölften Lebensjahr. Von ihm hat er gelernt, die Spuren der Tiere zu lesen, kennt die Plätze, an denen sie fressen, wo sie jagen, ihre Nester bauen und schlafen. Gemeinsam mit Vincents Sohn Simon begibt sich das Familien-Trio auf eine Reise in die atemberaubende Schönheit der Natur. Nach der mit einem ausgezeichneten Natur-Doku DER SCHNEELEOPARD gelingt es dem französischen Wildtierfotograf und Dokumentarfilmer Vincent Munier mit DAS FLÜCHTIGSTE WILDTIER, nicht nur die visuelle Pracht, sondern auch die poetischen Klänge des Waldes einzufangen. Sein Film ist eine Ode an Flora und Fauna der Vogesen, ein Brückenschlag zwischen Vater, Sohn und Enkel, zwischen Mensch und Natur, zwischen Fotografie und Film, zwischen Tag und Nacht, zwischen Persönlichem und Universellem.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Die wilde Nordsee - Natur, die sich nicht zähmen lässt

Donnerstag, Dienstag

14:15 Uhr

Freitag

14:00 Uhr

Regie: Mark Verkerk NL/2025 3. Woche 7,50,- pro Person in Begleitung von Kindern bis einschl. 14 Jahre

Ein atemberaubender Blick unter eine bislang verborgene Oberfläche: DIE WILDE NORDSEE entführt das Publikum auf eine spektakuläre Reise durch eines der unerforschtesten, rauesten und zugleich faszinierendsten Meere Europas. Zwischen tosenden Wellen und geheimnisvollen Tiefen entfaltet sich das verborgene Leben der Nordsee – mit eindrucksvollen Bildern, seltenen Tierbegegnungen und berührenden Geschichten aus einer Welt im Wandel. Ein visuell überwältigendes Naturerlebnis, das Staunen weckt – und zum Nachdenken anregt.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Sonntag

18:15 Uhr

frei ab 12 Jahren

## Extrawurst

Regie: Marcus H. Rosenmüller D/2025

4. Woche

Eigentlich ist es nur eine Formsache: Die Mitgliederversammlung eines Tennisclubs irgendwo in der deutschen Provinz soll über die Anschaffung eines neuen Grills für die nächste Vereinsfeier abstimmen. Normalerweise kein Problem – gäbe es nicht den Vorschlag, auch einen eigenen Grill für das einzige türkische Mitglied des Clubs zu finanzieren. Denn gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste bekanntlich nicht auf einen Rost mit Schweinefleisch legen. Eine gut gemeinte Idee, die Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, Gutmenschen und Hardliner frontal aufeinanderstoßen lässt – respektlos und unglaublich komisch. Allen wird schnell klar: Es geht um viel mehr als einen Grill. . .

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Gelbe Briefe - Sarı Zarflar

Mittwoch

20:15 Uhr

frei ab 12 Jahren

Regie: İlker Çatak D F TR/2025

6. Woche

**Gewinner des Goldenen Bären 2026 der Berlinale**

Derya (Özgülü Namal) und Aziz (Tansu Biçer), ein gefeiertes Künstlerehepaar aus Ankara, führen mit ihrer 13-jährigen Tochter Ezgi ein erfülltes Leben – bis ein Vorfall bei der Premiere ihres neuen Theaterstücks alles verändert. Über Nacht geraten sie ins Visier des Staates und verlieren ihre Arbeit und ihre Wohnung. Sie gehen nach Istanbul, wo sie vorläufig bei der Mutter von Aziz unterkommen.

Während sich Aziz mit Gelegenheitsjobs durchschlägt und an seinen Überzeugungen festhält, sucht Derya nach einem Ausweg, der sie finanziell unabhängig macht. Nach und nach vergrößert sich die Distanz zwischen ihnen und ihrer Tochter, bis sie sich zwischen ihren Wertvorstellungen und der gemeinsamen Zukunft als Familie entscheiden müssen.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Freitag  
15:45 Uhr  
Sonntag  
11:30 Uhr  
frei ab 12 Jahren

## Hamnet

Regie: Chloé Zhao USA/2025

19. Woche

Fehler in Beschreibung. junk after document element: line 1, column 69 <strong>Oscar 2026: Beste Hauptdarstellerin (Jessie Buckley)</strong><br /><strong><em><br />Golden Globe 2026: Bester Film und Beste Hauptdarstellerin (Jessie Buckley)<br /></em></strong><em><br />&x201e;Die emotionale Wucht und Intensit&x00e4;t des Romans steigert der rund zweist&x00fc;ndige Film auf atemberaubende Weise. Buckley geht an die Grenzen des Darstellbaren und erschafft eine Kinofigur f&x00fc;r die Ewigkeit.&x201c; – General Anzeiger <br /><br />Der Film zeigt, wie Kino eine Sprache findet, wo Worte versagen. Und das ist, bei allem Einwand, ein seltenes Geschenk. – FAZ <br /><br />&x201e;F&x00fc;r drei seiner vier Akte geh&x00f6;rt Chlo&x00e9; Zhaos Film Shakespeares Agnes und ganz Jessie Buckley. Wie sie diese Rolle spielt, ist ein Erlebnis: unverstellt, nat&x00fc;rlich, frei und von gro&x00df;er Ausdruckskraft. (&x2026;) Man tritt aus diesem Film hinaus in die k&x00fc;hle Winterluft und f&x00fc;hlt sich: erl&x00f6;st. Shakespeare w&x00e4;re sicher sehr zufrieden.&x201c; – SZ </em><strong><em><br /></em></strong><br />Mit HAMNET kehrt Oscar&x00ae;-Gewinnerin Chlo&x00e9; Zhao auf die gro&x00df;e Leinwand zur&x00fc;ck. In der Verfilmung des gefeierten Romans von Maggie O&x2019;Farrell, die gemeinsam mit Zhao auch das Drehbuch verfasste, wird die Geschichte von William Shakespeares Familie erz&x00e4;hlt. Aus Sicht seiner empfindsamen Frau Agnes erlebt man, wie sie sich in den gro&x00df;en Barden verliebt und die beiden ein gemeinsames Leben planen. Als ihr einziger Sohn Hamnet im Alter von elf Jahren durch die Pest ums Leben kommt, droht ihre gro&x00df;e Liebe zu ersticken. Mitten in dieser furchtbaren pers&x00f6;nlichen Trag&x00f6;die beginnt Shakespeare in tiefer Verzweiflung und Trauer, &x201e;Hamlet&x201c; zu schreiben, eines der gro&x00df;en Dramen der Literaturgeschichte. <br /><br />Der titelgebende Roman von Maggie O&x2019;Farrell wurde 2020 ver&x00f6;ffentlicht, erhielt euphorischen Kritiken und gewann den britischen Women&x2019;s Prize for Fiction sowie den amerikanischen National Book Critics Circle Award. Produziert wurde HAMNET von Liza Marshall, Pippa Harris und Nicolas Gonda sowie von den beiden legend&x00e4;ren Oscar&x00ae;-Gewinnern Sam Mendes und Steven Spielberg.<br /><br />Chlo&x00e9; Zhao konnte ein fantastisches Ensemble f&x00fc;r ihren Film gewinnen, der in Telluride Weltpremiere feierte und auf dem Toronto International Film Festival 2025 mit dem renommierten Publikumspreis ausgezeichnet wurde. In den Hauptrollen von HAMNET spielen die eindrucksvolle Jessie Buckley (Frau im Dunkel, Die Aussprache) und Gladiator-Star Paul Mescal (All of Us Strangers). An ihrer Seite sieht man unter anderem Emily Watson (Breaking the Waves, Dune: Prophecy) und Joe Alwyn (The Favourite – Intrigen und Irrsinn, Der Brutalist).

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Les Misérables - Die Geschichte von Jean Valjean

Donnerstag bis Samstag  
18:15 Uhr  
Sonntag  
16:15 Uhr  
Montag  
11:00 Uhr  
Dienstag  
**OmU**  
18:15 Uhr  
frei ab 12 Jahren

Regie: Eric Besnard F/2025

2. Woche

Wir schreiben das Jahr 1815: Nach neunzehn Jahren harter Arbeit, Gewalt und Leid für den Diebstahl eines Brotes wird Jean Valjean aus dem Gefängnis entlassen. Erfüllt von Wut und einem tiefen Gefühl der Ungerechtigkeit, ist er zu einem gefährlichen Mann geworden, der niemandem traut. Er irrt verzweifelt durch den Süden Frankreichs und sucht Unterschlupf in einem kleinen Dorf, wird aber immer wieder abgewiesen. Unwissentlich findet Jean Valjean Zuflucht und Gastfreundschaft im Haus von Bischof Bienvenu, der mit seiner Schwester und seiner Magd ein einfaches Leben führt. Jean Valjean ist überrascht vom herzlichen Empfang des Bischofs und seine inneren Dämonen beginnen nach und nach zu schwinden. Doch die Rachegefühle und die Vorurteile der Dorfbewohner lassen ihn nicht los. Wird er sich dennoch zu einem anderen Menschen wandeln können? Jean Valjean steht am Scheideweg seines Lebens.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Freitag  
11:30 Uhr  
frei ab 12 Jahren

## Sentimental Value

Regie: Joachim Trier D DK N/2025  
internationaler Film

21. WocheLetzter Einsatz | Oscar 2026: Bester

C2 E0 E0 F0 F0 F5

**Zusatztermin aufgrund hoher Nachfrage: Karfreitag, 03.04. um 11:30 Uhr in der Neuen Filmbühne.**

**Oscar 2026: Bester internationaler Film**

**Europäischer Filmpreis: 6 Auszeichnungen, darunter Bester Film**

**Golden Globe 2026: Bester Nebendarsteller (Stellan Skarsgård)**

Nach DER SCHLIMMSTE MENSCH DER WELT gelingt Joachim Trier ein vielschichtiges Meisterwerk über Beziehungen und Gefühle, die nur schwer in Worte gefasst werden können. Getragen von dem großartigen Ensemble um Renate Reinsve, Stellan Skarsgård, Elle Fanning und Inga Lillsjäs erzählt SENTIMENTAL VALUE mit großer Leichtigkeit und viel Humor die Geschichte einer Familie, die noch lange im Kopf und im Herzen bleibt. Bei den Filmfestspielen von Cannes begeisterte SENTIMENTAL VALUE Publikum wie Kritiker gleichermaßen und wurde schließlich mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet.